

Vorlesetext Hörprobe Nr. 3

Thema: Die Römer

Die Römer

Die Stadt Rom ist eine der schönsten Städte Europas. Tausende von Touristen besuchen sie jedes Jahr wegen ihrer berühmten Sehenswürdigkeiten.

Von Rom aus gründeten bereits vor Christi Geburt die Römer ihr großes Römisches Reich. Der erste Kaiser Roms nannte sich Augustus. Er versuchte sein Reich auszuweiten und so kamen die römischen Truppen ins heutige Deutschland bis an die Donau und den Rhein. Die Römer versuchten, ihre Grenze im Norden zu verteidigen und bauten deshalb den Limes, einen Schutzwall mit Graben. Reste des Limes können heute noch besichtigt werden.

Der Limes zählt zu den bekanntesten Bauwerken der Römer in Germanien. Die Römer waren große Baumeister. Sie errichteten großartige Gebäude wie Theater, Villen und Stadtmauern mit Toren. Auch bauten sie öffentliche Badehäuser, die Thermen. Um Handel betreiben zu können, bauten sie Fernstraßen.

An vielen Stellen unserer Heimat sind noch Funde aus der Römerzeit aufgetaucht. Das waren zum Beispiel Waffen, Geräte oder Gefäße. Auf alten Uhren kann man heute noch die Römischen Ziffern sehen.

Interessant ist es, einen Blick auf das Leben von römischen Familien zu werfen. Die Kleidung der Römer war sehr einfach. Sie bestand aus einem langen Hemd, der Tunika. Die Tunika wurde mit einem Gürtel zusammengehalten. Darüber kam ein Mantel, die Toga. An den Füßen trugen Männer und Frauen Sandalen aus Leder.

Es gab am Tag drei Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und Abendessen. Die Speisen standen auf niedrigen Tischen. Die Männer lagen beim Essen auf bequemen Liegen, die Frauen saßen auf Stühlen.

Die Kinder der Römer durften zur Schule gehen, wenn die Eltern das Schulgeld bezahlen konnten. Man lernte Lesen, Rechnen und Schreiben. Als Schulmaterial benutzten die Kinder eine Wachstafel, Federn zum Schreiben, ein Tintenfass und Papyrus.

Die Kinder spielten meistens im Freien. Ihr Spielzeug bestand vor allem aus Nüssen, Murmeln, Kreiseln, Reifen oder Bällen. Sowohl Erwachsene als auch Kinder spielten gerne Brettspiele und Würfelspiele.

Bei uns in Deutschland gibt es spezielle Museen, in denen man viel über das Leben der Römer erfahren kann. Manchmal dürfen sich dort die Kinder als Römer verkleiden und römische Spiele ausprobieren.

Lösung Hörprobe Nr. 3

Thema: Die Römer

Lösung zu den Aufgaben

1. Kreuze an.

	richtig	falsch	war nicht zu hören
Rom ist eine der kleinsten Städte Europas.			x
Rom wurde der Sage nach von Romulus und Remus gegründet.			x
Kaiser Augustus versuchte sein Reich auszudehnen.	x		
Die Römer wollten ihre Grenzen verteidigen und bauten deshalb einen Schutzwall.	x		
Auf allen Uhren kann man heute noch die Römischen Ziffern sehen.		x	
Die römischen Kinder spielten meistens im Haus.		x	

2. Kreuze an, welcher Satz im Text wörtlich vorkam.

- a) Sowohl Erwachsene als auch Kinder hassten Brettspiele.
 Sowohl Mädchen als auch Jungen spielten gerne Brettspiele.
 Sowohl Erwachsene als auch Kinder spielten gerne Brettspiele.
- b) Die Römer bauten Thermen.
 Die Römer bauten Wärmepumpen.
 Die Römer bauten Tresen.
- c) Die Speisen standen auf hohen Tischen.
 Die Speisen standen auf niedrigen Tischen.
 Die Speisen standen auf kleinen Tischen.
- d) Die Tunika wurde mit einem Band zusammengehalten.
 Die Tunika wurde mit einer Kordel zusammengehalten.
 Die Tunika wurde mit einem Gürtel zusammengehalten.

3. Fülle die Lücken.

- a) Der Limes zählt zu den bekanntesten Bauwerken der Römer.
b) Um Handel treiben zu können, bauten die Römer Fernstraßen.
c) Die Römer kamen bis an die beiden deutschen Flüsse Donau und Rhein.

4. Beantworte die Fragen.

- a) Wie viele Mahlzeiten gab es bei den Römern am Tag?

Es gab drei Mahlzeiten.

b) Womit spielten die römischen Kinder gern? Nenne vier Beispiele.

Mit Nüssen, Murmeln, Kreiseln, Reifen, Bällen

c) Welches besondere Angebot gibt es für Kinder in manchen römischen Museen?

Die Kinder dürfen sich als Römer verkleiden und römische Spiele ausprobieren.

5. Du hast im Text von Funden aus der Römerzeit gehört. Streiche durch, welche Fundstücke nicht genannt wurden.

Schwerter

Gefäße

Schmuck

Münzen

Geräte

6. Welches englische Wort fällt dir ein, das an „Germanien“ erinnert?

Germany